

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Andrej Hunko, Ina Latendorf, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 20/292 –**

Export von Leichtwaffen in der 19. Wahlperiode und 2021

Vorbemerkung der Fragesteller

Was „leichte Waffen“ genannt wird, ist tatsächlich meist schwerer als eine „Kleinwaffe“. „Leicht“ werden sie deshalb genannt, weil sie, obwohl sie schwereres Kriegsgeschütz sind, noch von Menschen getragen werden können (<https://www.fr.de/politik/deutschland-exportiert-mehr-leichtwaffen-10964114.html>). Denn gemäß der „Gemeinsamen Aktion des Rates der Europäischen Union von 2002 betreffend den Beitrag der Europäischen Union zur Bekämpfung der destabilisierenden Anhäufung und Verbreitung von Handfeuerwaffen und leichten Waffen“ zählen zu den Leichtwaffen neben Kanonen (einschließlich Maschinenkanonen), Haubitzen und Mörsern unter 100 mm Kaliber, Granatenabschussgeräten, Panzerabwehrwaffen, Leichtgeschützen (Schulterwaffen), Panzerabwehr-Raketensystemen und Abschussgeräten auch Flugabwehr-Raketensysteme/tragbare Luftverteidigungssysteme (MANPADS; <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32002E0589&from=DE>).

Die Bundesregierung orientiert sich bei dem Begriff von Kleinen und Leichten Waffen zwar an der Definition im Anhang der Gemeinsamen Aktion der EU vom 12. Juli 2002. Allerdings werden die Werte für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenmunition im Gegensatz zu denen für Kleinwaffenexporte nicht in den jährlichen Rüstungsexportberichten der Bundesregierung aufgeführt. Sie werden darin weder im Sinne des Sammelbegriffs Kleinwaffen für Klein- und Leichtwaffen (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/themen/abruestung-ruestungskontrolle/-/207114>), im Genehmigungswert für Kleinwaffen noch als gesonderter Genehmigungswert für Leichtwaffen aufgelistet. Die Gemeinsame Konferenz Kirche und Entwicklung (GKKE) fordert deshalb von der Bundesregierung, die Werte für die Exportgenehmigungen für Leichtwaffen und Leichtwaffenmunition in die jährlichen Rüstungsexportberichte neben den Genehmigungswerten für die Ausfuhr von Leichtwaffen anzugeben (<https://www.gkke.org/wp-content/uploads/2020/12/GKKE-69-REB-2020-Presseversion.pdf>, S. 56).

Im Juli 2019 hat die Bundesregierung die überarbeiteten Politischen Grundsätze für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern verabschiedet. Darin ist festgehalten, dass neben Klein- auch Leichtwaffen grundsätzlich nicht mehr an Drittstaaten genehmigt werden sollen. Denn noch lange

nach Beendigung eines Konflikts können Klein- und Leichtwaffen laut Bundesregierung die Sicherheit gefährden, Konflikte wieder aufflammen lassen, zur Destabilisierung von Gesellschaften und Staaten führen sowie die wirtschaftliche Entwicklung hemmen. Insbesondere von schultergestützten Flugabwehrsystemen (MANPADS), die zu den leichten Waffen zählen, geht aufgrund ihrer hohen Terrorismusrelevanz eine erhebliche Gefahr sowohl für die zivile als auch militärische Luftfahrt aus (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/themen/abruestung-ruestungskontrolle/-/207114>).

Trotzdem stieg der Wert der Exportgenehmigungen für Leichtwaffen und Leichtwaffenteile von 13 Mio. Euro im Jahr 2019 auf etwa 21 Mio. Euro im Jahr 2020. Hauptempfängerland war dabei Singapur mit 19,9 Mio. Euro. Als weiteres Land genehmigte die Bundesregierung den Export nach Katar in Höhe von 760 000 Euro (Bundestagsdrucksachen 19/19048 und 19/27386).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Bei den Angaben für das Jahr 2021 und entsprechend für die 19. Legislaturperiode handelt sich um vorläufige Zahlen, die sich durch Nachbesserungen und Fehlerkorrekturen noch verändern können (Datenstand: 16. Dezember 2021).

Die Angaben beruhen, soweit automatisierte Auswertungen der Fragestellung nicht möglich waren, auf händischen Auswertungen einer Vielzahl von Einzelvorgängen, die keine Gewähr für lückenlose Vollständigkeit oder Reproduzierbarkeit bietet.

So erfordert die Klassifizierung nach Leichtwaffe, Leichtwaffenteile und Leichtwaffenmunition neben der Einstufung nach der Ausfuhrliste zusätzlich eine Beurteilung der Endverwendung bzw. der Einsatzart.

Bei der ausgewerteten Leichtwaffenmunition handelt es sich um Munition, die aus Leichtwaffen verschossen werden kann, aber auch aus Waffen, die sich auf z. B. Fahrzeugen, Luftfahrzeugen und Schiffen befinden.

Die Summe der Anzahl nach Güterpositionen kann die angegebene Gesamtanzahl übersteigen, da sich auf einer Genehmigung mehrere Güter befinden können, die von unterschiedlichen Güterpositionen erfasst sind.

Die hier in Frage stehenden Genehmigungen wurden durch Vorgängerregierungen erteilt. Die Bundesregierung sieht einen restriktiven Umgang mit Rüstungsexporten vor. Entsprechend der im Koalitionsvertrag vereinbarten Leitplanken wird sie ein Rüstungsexportkontrollgesetz erarbeiten.

1. Mit welcher Begründung werden die Genehmigungswerte für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen sowie für Leichtwaffenmunition nicht analog zu denen für den Export von Kleinwaffen und Kleinwaffenteilen sowie für Kleinwaffenmunition in den jährlichen Rüstungsexportberichten gesondert aufgeführt?

Die Struktur und die Ausgestaltung der jährlichen Rüstungsexportberichte entsprechen einer jahrelang geübten Praxis. Auch Leichtwaffenexporte werden im jährlichen Rüstungsexportbericht dargestellt und statistisch separat aufgeführt, insoweit wird zum Beispiel auf die Anlage 11 des Rüstungsexportberichts 2020 verwiesen. Entsprechend der im Koalitionsvertrag vereinbarten Leitplanken wird die neue Bundesregierung den Rüstungsexportbericht transparent gestalten.

2. In welcher Gesamthöhe wurden in der 19. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

In der 19. Legislaturperiode (24. Oktober 2017 bis 25. Oktober 2021) wurden Genehmigungen für Leichtwaffen und Leichtwaffenteile mit einem Gesamtwert von 163 494 279 Euro erteilt.

3. In welcher Gesamthöhe wurden in der 16., 17. und 18. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen erteilt (bitte entsprechend nach Wahlperioden getrennt angeben)?

Die Genehmigungswerte für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen ergeben sich aus der folgenden Übersicht:

Legislaturperiode	Gesamtwert in Euro
16. Legislaturperiode	124 350 305
17. Legislaturperiode	216 269 402
18. Legislaturperiode	193 600 191

4. In welcher Gesamthöhe wurden in der 19. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

In der 19. Legislaturperiode (24. Oktober 2017 bis 25. Oktober 2021) wurden Genehmigungen für Leichtwaffenmunition mit einem Gesamtwert von 225 376 785 Euro erteilt.

5. In welcher Gesamthöhe wurden in der 16., 17. und 18. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition erteilt (bitte entsprechend nach Wahlperioden getrennt angeben)?

Die Genehmigungswerte für den Export von Leichtwaffenmunition ergeben sich aus der folgenden Übersicht:

Legislaturperiode	Gesamtwert in Euro
16. Legislaturperiode	205 583 302
17. Legislaturperiode	437 630 392
18. Legislaturperiode	350 759 047

6. In welcher Gesamthöhe wurden in der 19. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (bitte entsprechend den Ländergruppen auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die Genehmigungswerte aus der 19. Legislaturperiode für die Exporte von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO-

Länder und der NATO-gleichgestellten Länder und Drittländer ergeben sich aus der folgenden Übersicht:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	80 487 510
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder	37 288 182
Drittländer	45 718 587
Gesamtwert	163 494 279

7. In welcher Gesamthöhe wurden in der 19. Wahlperiode Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (bitte entsprechend den Ländergruppen auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die Genehmigungswerte aus der 19. Legislaturperiode für die Exporte von Leichtwaffenmunition in die Gruppe der EU-Länder, der NATO-Länder und der NATO-gleichgestellten Länder und Drittländer ergeben sich aus der folgenden Übersicht:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	186 807 218
NATO und NATO-gleichgestellte Länder	28 346 548
Drittländer	10 223 019
Gesamtwert	225 376 785

8. Welche Länder waren die jeweils zehn Hauptempfänger bezüglich der Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in der 19. Wahlperiode in der Gruppe der
- EU-Länder,
 - NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und
 - Drittländer
- (bitte entsprechend nach Ländergruppen die Hauptempfängerländer einschließlich des jeweiligen Werts der Genehmigungen auflisten; sofern noch keine endgültige Auswertung erfolgt ist, bitte vorläufige Zahlen angeben)?

Die bis zu zehn Länder mit den höchsten Genehmigungswerten für Leichtwaffen und Leichtwaffenteile aus der 19. Legislaturperiode in den jeweiligen Ländergruppen ergeben sich aus den folgenden Übersichten:

EU-Länder

Land	Wert in Euro
Belgien	9 626 100
Dänemark	4 924 812
Estland	4 096 115
Frankreich	7 729 704
Lettland	16 539 723
Niederlande	5 886 838
Rumänien	14 015 000

Land	Wert in Euro
Schweden	4 072 136
Slowakei	2 758 030
Slowenien	6 428 624

NATO- und der NATO-gleichgestellten Länder

Land	Wert in Euro
Australien	1 545
Japan	33 596
Kanada	1 973 705
Neuseeland	8 371
Norwegen	67 322
Schweiz	33 315 770
Vereinigtes Königreich	126 244
Vereinigte Staaten	1 761 629

Drittländer

Land	Wert in Euro
Indonesien	306 630
Israel	1 695 872
Jordanien	2 089 999
Kosovo	210 492
Kuwait	760 000
Mexiko	8 616 168
Singapur	32 013 696
Südafrika	4 862
Tunesien	20 868

9. Welche Länder waren die jeweils zehn Hauptempfänger bezüglich der Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition in der 19. Wahlperiode in der Gruppe der
- EU-Länder,
 - NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und
 - Drittländer

(bitte entsprechend nach Ländergruppen die Hauptempfängerländer einschließlich des jeweiligen Werts der Genehmigungen auflisten; sofern noch keine endgültige Auswertung erfolgt ist, bitte vorläufige Zahlen angeben)?

Die bis zu zehn Länder mit den höchsten Genehmigungswerten für Leichtwaffenmunition aus der 19. Legislaturperiode in den jeweiligen Ländergruppen ergeben sich aus den folgenden Übersichten:

EU-Länder

Land	Wert in Euro
Belgien	24 413 588
Dänemark	2 436 058
Estland	4 132 679
Kroatien	1 512 690
Lettland	67 150 034
Litauen	35 854 388

Land	Wert in Euro
Niederlande	18 635 192
Polen	6 562 779
Rumänien	11 321 500
Slowakei	11 000 000

NATO- und der NATO-gleichgestellten Länder

Land	Wert in Euro
Australien	9 847 262
Japan	20 688
Kanada	3 528
Neuseeland	47 324
Norwegen	824 068
Schweiz	5 565 591
Türkei	386 070
Vereinigtes Königreich	11 655
Vereinigte Staaten	11 640 362

Drittländer

Land	Wert in Euro
Chile	24 057
Indien	50 000
Israel	9 982 991
Kuwait	1 761
Salomonen	18 578
Südafrika	2 059
Uruguay	28 573
VAE	115 000

10. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2021 Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Im Jahr 2021 wurden bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffen und Leichtwaffenteile im Gesamtwert von 13 491 379 Euro erteilt.

11. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2021 Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Im Jahr 2021 wurden bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffenmunition im Gesamtwert von 29 576 834 Euro erteilt.

12. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2021 Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (bitte entsprechend den Ländergruppen quartalsweise auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die Gesamtwerte der im Jahr 2021 bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) erteilten Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppen der EU-Länder, der NATO- und der NATO-gleichgestellten Länder und Drittländer ergeben sich aus der nachfolgenden Übersicht:

Ländergruppe	Jahr-Quartal	Wert in Euro
EU-Länder		11 157 214
davon	2021-Q1	1 389 623
	2021-Q2	2 284 903
	2021-Q3	5 040 347
	2021-Q4	2 442 341
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder		1 241 589
davon	2021-Q1	59 113
	2021-Q2	1 097 004
	2021-Q3	76 755
	2021-Q4	8 717
Drittländer		1 092 576
davon	2021-Q1	824 861
	2021-Q2	7 223
	2021-Q3	260 492

13. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2021 Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (bitte entsprechend den Ländergruppen quartalsweise auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die Gesamtwerte der im Jahr 2021 bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) erteilten Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition in die Gruppen der EU-Länder, der NATO- und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer ergeben sich aus der nachfolgenden Übersicht:

Ländergruppe	Jahr-Quartal	Wert in Euro
EU-Länder		28 533 958
davon	2021-Q1	19 633 916
	2021-Q2	3 329 313
	2021-Q3	2 164 602
	2021-Q4	3 406 127
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder		1 036 052
davon	2021-Q1	109 126
	2021-Q2	297 109
	2021-Q3	578 060
	2021-Q4	51 757

Ländergruppe	Jahr-Quartal	Wert in Euro
Drittländer		6 824
davon	2021-Q3	6 824

14. Der Export welcher Leichtwaffen und Leichtwaffenteile wurde im Jahr 2021 von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2021 bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) erteilten Genehmigungen betrafen die in der nachfolgenden Übersicht aufgeführten Leichtwaffen und Leichtwaffenteile:

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anzahl der Gen.	Wert in Euro
EU-Länder	A0002A	ANBAUGERÄTE	2021-01	Frankreich	1	374 928
			2021-04	Lettland	2	341 496
			2021-07	Niederlande	1	13 520
			2021-08	Schweden	1	1 846
			2021-10	Frankreich	1	187 464
				Luxemburg	1	1 148
			2021-12	Lettland	1	1 927 800
			2021-03	Polen	1	114 490
			2021-04	Lettland	2	830 280
			2021-03	Finnland	1	1 669
			2021-04	Slowakei	1	1 000
			2021-11	Finnland	1	6 676
		PANZERABWEHR-WAFFEN	2021-01	Luxemburg	1	74 500
			2021-08	Slowenien	1	138 000
		TEILE FÜR ANBAUGERÄTE	2021-05	Spanien	1	7 452
			2021-07	Spanien	1	450
			2021-08	Niederlande	1	110
			2021-11	Tschechien	1	16
		TEILE FÜR GRANATMASCHINENWAFFEN	2021-01	Schweden	1	368
			2021-03	Finnland	1	11 060
				Niederlande	1	2 167
				Polen	1	3 105
				Schweden	1	6 450
			2021-04	Lettland	1	32 529
				Niederlande	1	175
			2021-06	Niederlande	1	800
				Schweden	1	20 410
			2021-07	Belgien	1	11 537
				Frankreich	1	7
				Niederlande	1	2 085
	Slowenien	1	1 015			
	2021-08	Niederlande	2	1 874		

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anzahl der Gen.	Wert in Euro
			2021-09	Frankreich	1	5 244
				Lettland	1	34 207
				Schweden	1	452
			2021-10	Dänemark	1	59 885
				Frankreich	2	128 010
				Irland	1	3 023
				Schweden	1	565
			2021-11	Frankreich	4	103 673
				Niederlande	1	5 466
				Spanien	1	1 432
				Tschechien	2	3 998
		TEILE FÜR GRANAT-PISTOLEN	2021-01	Niederlande	1	105
			2021-02	Niederlande	1	510
			2021-03	Finnland	1	265
				Litauen	1	6
			2021-10	Frankreich	2	2 421
			2021-11	Finnland	1	1 490
				Frankreich	2	1 232
				Niederlande	1	350
		TEILE FÜR PANZER-ABWEHRWAFFEN	2021-03	Schweden	1	800 000
			2021-04	Schweden	2	7 933
			2021-05	Schweden	3	1 042 778
				Ungarn	1	50
			2021-11	Schweden	1	7 692
	A0004B	ABFEUERAUSRÜSTUNG FÜR A0004A-GÜTER	2021-09	Dänemark	1	4 830 000
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder	A0002A	ANBAUGERÄTE	2021-02	Schweiz	1	26 100
			2021-05	Kanada	1	3 760
			2021-07	Japan	1	8 900
		GRANATMASCHINEN-WAFFEN	2021-06	Vereinigte Staaten	1	162 253
		GRANATPISTOLEN	2021-03	Schweiz	1	1 400
				Vereinigte Staaten	1	1 234
		PANZERABWEHR-WAFFEN	2021-06	Vereinigte Staaten	1	859 679
		TEILE FÜR ANBAUGERÄTE	2021-03	Vereinigte Staaten	1	5 148
			2021-05	Vereinigte Staaten	1	29
				Vereinigtes Königreich	1	126
			2021-06	Norwegen	2	216
			2021-08	Norwegen	1	4 809
				Vereinigte Staaten	1	3

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anzahl der Gen.	Wert in Euro
				Vereinigtes Königreich	1	642
			2021-09	Norwegen	1	256
				Vereinigte Staaten	1	3 986
			2021-10	Vereinigte Staaten	1	5
			2021-11	Vereinigte Staaten	1	2 400
		TEILE FÜR GRANAT-MASCHINENWAFFEN	2021-01	Vereinigtes Königreich	2	18 246
			2021-02	Schweiz	1	1 056
				Vereinigtes Königreich	2	5 275
			2021-03	Neuseeland	1	218
				Norwegen	1	75
				Vereinigtes Königreich	1	293
			2021-04	Norwegen	1	97
				Vereinigte Staaten	2	1 211
				Vereinigtes Königreich	7	33 965
			2021-05	Kanada	1	280
				Neuseeland	1	2 710
				Norwegen	1	177
				Vereinigtes Königreich	2	1 188
			2021-06	Vereinigtes Königreich	1	803
			2021-07	Vereinigtes Königreich	3	18 850
			2021-08	Vereinigtes Königreich	5	33 536
			2021-09	Vereinigte Staaten	1	14
				Vereinigtes Königreich	1	5 720
			2021-10	Norwegen	1	634
				Vereinigtes Königreich	3	2 968
			2021-11	Neuseeland	1	1 558
				Norwegen	1	184
				Vereinigtes Königreich	3	926
		TEILE FÜR GRANAT-PISTOLEN	2021-03	Vereinigtes Königreich	1	68
			2021-04	Vereinigtes Königreich	1	6 834
			2021-05	Vereinigtes Königreich	1	11
			2021-08	Vereinigtes Königreich	1	39

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anzahl der Gen.	Wert in Euro
			2021-10	Vereinigte Staaten	1	42
		TEILE FÜR MÖRSER	2021-06	Schweiz	1	23 665
Drittländer	A0002A	ANBAUGERÄTE	2021-09	Kosovo	1	191 592
		GRANATMASCHINEN-WAFFEN	2021-09	Kosovo	1	18 900
		PANZERABWEHR-WAFFEN	2021-07	Singapur	1	50 000
	A0004B	ABFEUERAUSRÜSTUNG FÜR A0004A-GÜTER	2021-03	Israel	1	824 861
		TEILE FÜR ABFEUERAUSRÜSTUNG FÜR A0004A-GÜTER	2021-05	Tunesien	1	7 223

15. Der Export welcher Leichtwaffenmunition wurde im Jahr 2021 von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und die der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2021 bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) erteilten Genehmigungen betrafen die in der nachfolgenden Übersicht aufgeführte Leichtwaffenmunition:

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anz. der Gen.	Wert in Euro
EU-Länder	A0003A	MUNITION F.MÖRSER	2021-06	Niederlande	1	1 920 204
		MUNITION F.PANZER-ABWEHRWAFFEN	2021-02	Niederlande	1	8 254 130
		MUNITION FÜR GRANAT-PISTOLEN U.-MASCHINEN.	2021-01	Belgien	3	27 913
				Frankreich	1	8 988
				Irland	1	292 640
				Niederlande	1	32 940
			2021-02	Dänemark	1	34 680
				Frankreich	2	40 763
				Niederlande	1	51 057
				Tschechien	3	27 381
			2021-03	Finnland	2	26 797
				Frankreich	1	105 798
				Schweden	1	60 829
			2021-04	Frankreich	2	126 798
				Österreich	1	6 247
			2021-05	Italien	1	34 435
				Niederlande	2	148 764
			2021-06	Belgien	1	1 068 503
				Schweden	1	24 362
			2021-07	Frankreich	1	60 367
				Schweden	1	13 820

Ländergruppe	AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anz. der Gen.	Wert in Euro
				Spanien	1	10 906
				Ungarn	2	372 000
			2021-08	Schweden	1	12 133
			2021-09	Dänemark	1	23 040
				Frankreich	2	172 135
				Ungarn	1	201
			2021-10	Frankreich	1	66 000
				Italien	1	9 042
				Polen	1	211 450
				Slowenien	2	26 353
			2021-11	Dänemark	1	641 456
				Frankreich	1	79 251
				Italien	1	6 816
				Österreich	1	66 089
				Polen	2	21 327
				Tschechien	1	78 343
	A0004A	FLUGKÖRPER	2021-03	Belgien	1	10 670 000
			2021-08	Kroatien	1	1 500 000
			2021-10	Dänemark	1	2 200 000
NATO- und NATO-gleichgestellte Länder	A0003A	MUNITION FÜR GRANAT-PISTOLEN U.-MASCHINEN.	2021-01	Norwegen	1	109 126
			2021-04	Schweiz	1	171 023
			2021-06	Vereinigte Staaten	1	126 086
			2021-07	Norwegen	1	49 237
				Schweiz	4	517 168
				Vereinigtes Königreich	2	11 655
			2021-11	Australien	1	22 608
				Neuseeland	1	17 832
				Schweiz	1	11 317
Drittländer	A0003A	MUNITION FÜR GRANAT-PISTOLEN U.-MASCHINEN.	2021-07	Israel	1	6 544
			2021-08	Kuwait	1	280

16. Der Export welcher Herstellungsausrüstung für Leichtwaffen, Leichtwaffenteile und Leichtwaffenmunition wurde im Jahr 2021 von der Bundesregierung genehmigt (bitte nach genauer Güterbeschreibung, nach Unter- nummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2021 bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) erteilten Genehmigungen betraf die in der nachfolgenden Übersicht aufgeführte Herstellungsausrüstung:

AL-Unternr.	Güterbeschreibung	Monat	Land	Anz. der Gen.	Wert in Euro
A0018A	HERSTELLUNGSAUSRÜSTUNG FÜR A0002-WAREN			11	412 882
		2021-01	Italien	1	5 518
		2021-02	Vereinigte Staaten	1	1 615
		2021-04	Lettland	1	11 488
		2021-05	Litauen	2	10 915
		2021-07	Belgien	1	2 745
			Japan	1	2 496
		2021-09	Lettland	1	1 983
		2021-10	Frankreich	2	373 856
			Italien	1	2 266
A0018A	HERSTELLUNGSAUSRÜSTUNG FÜR A0003-WAREN			6	2 690 470
		2021-01	Spanien	1	7 725
		2021-03	Schweiz	1	5 917
		2021-04	Bulgarien	1	23 628
			Vereinigte Staaten	1	2 636 560
		2021-07	Italien	1	7 100
			Vereinigte Staaten	1	9 540
A0018A	HERSTELLUNGSAUSRÜSTUNG FÜR A0004-WAREN			1	25 000
		2021-11	Frankreich	1	25 000

17. Welche Reexportgenehmigungen für welche Leichtwaffen, Leichtwaffenteile und Leichtwaffenmunition sowie Herstellungsausrüstung dafür wurden durch wen 2021 gestellt, welche wurden durch die Bundesregierung genehmigt, und welche verweigert (bitte nach Land, das den Reexport beantragt hat, nach Wert und genauer Güterbezeichnung je Unter- nummer der AL-Position, Stückzahl und Endempfänger aufschlüsseln; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellsten Stichtag angeben)?

Es gab bis zum aktuellen Stichtag (16. Dezember 2021) keine entsprechenden Reexportanfragen.

